

## Arbeitsmaterialien für Lehrkräfte

**Kreative Ideen und Konzepte inkl. fertig ausgearbeiteter Materialien und Kopiervorlagen für einen lehrplangemäßen und innovativen Unterricht**

Thema: Deutsch Sekundarstufe I, Ausgabe: 6

Titel: Die Wortarten im Überblick (50 S.)

### Produktinweis zur »Kreativen Ideenbörse Sekundarstufe«

Dieser Beitrag ist Teil einer Print-Ausgabe aus der »Kreativen Ideenbörse Sekundarstufe« der Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG\*. Den Verweis auf die jeweilige Originalquelle finden Sie in der Fußzeile des Beitrags.

- ▶ Alle Beiträge dieser Ausgabe finden Sie [hier](#).

Seit über 15 Jahren entwickeln erfahrene Pädagoginnen und Pädagogen kreative Ideen und Konzepte inkl. sofort einsetzbarer Unterrichtsverläufe und Materialien für verschiedene Reihen der Ideenbörse.

- ▶ Informationen zu den Print-Ausgaben finden Sie [hier](#).

\* Ausgaben bis zum Jahr 2015 erschienen bei OLZOG Verlag GmbH, München

### Beitrag bestellen

- ▶ Klicken Sie auf die Schaltfläche **Dokument bestellen** am oberen Seitenrand.
- ▶ Alternativ finden Sie eine Volltextsuche unter [www.eDidact.de/sekundarstufe](http://www.eDidact.de/sekundarstufe).

### Piktogramme

In den Beiträgen werden – je nach Fachbereich und Thema – unterschiedliche Piktogramme verwendet. Eine Übersicht der verwendeten Piktogramme finden Sie [hier](#).

### Nutzungsbedingungen

Die Arbeitsmaterialien dürfen nur persönlich für Ihre eigenen Zwecke genutzt und nicht an Dritte weitergegeben bzw. Dritten zugänglich gemacht werden. Sie sind berechtigt, für Ihren eigenen Bedarf Fotokopien in Klassensatzstärke zu ziehen bzw. Ausdrucke zu erstellen. Jede gewerbliche Weitergabe oder Veröffentlichung der Arbeitsmaterialien ist unzulässig.

- ▶ Die vollständigen Nutzungsbedingungen finden Sie [hier](#).

**Haben Sie noch Fragen? Gerne hilft Ihnen unser Kundenservice weiter:**

[Kontaktformular](#) | ✉ Mail: [service@eDidact.de](mailto:service@eDidact.de)

✉ Post: Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG  
E.-C.-Baumann-Straße 5 | 95326 Kulmbach

☎ Tel.: +49 (0)9221 / 949-204 | 📠 Fax: +49 (0)9221 / 949-377

<http://www.eDidact.de> | <https://www.bildung.mgo-fachverlage.de>

## Die Wortarten im Überblick

6.1.2

## Vorüberlegungen

**Lernziele:**

- Die Schüler erhalten einen Überblick über die einzelnen Wortarten.
- Sie können die verschiedenen Wortarten bestimmen.
- Sie wenden das Gelernte in verschiedenen Übungen an und vertiefen es.

**Anmerkungen zum Thema:**

Die vorliegende Unterrichtseinheit ist für die **5. und 6. Jahrgangsstufe** gedacht. In diesen Klassen wird in die **Grundbegriffe der Grammatik** eingeführt. Der Einstieg in die Wortartenbestimmung sollte möglichst früh geschehen, denn die Schüler brauchen die grammatikalischen Grundbegriffe sowohl für die **Verständigung im Deutschunterricht** als auch für den **Fremdsprachenunterricht**.

Die **Übungen** zu den einzelnen Wortarten wurden **so konzipiert**, dass sie einerseits **spielerische Elemente** beinhalten (z.B. Wortsuchgitter, Zuordnungsaufgabe mit Lösungswort, Kartenspiel usw.), andererseits auch mit **anderen Bereichen des Deutschunterrichts** (z.B. Literaturunterricht, Sprichwörter und Redensarten) **verknüpfbar** sind.

Darüber hinaus ist die Einheit so angelegt, dass sie der **Lehrkraft** genügend **individuellen Gestaltungsraum** lässt – je nachdem, wie ausführlich das Thema behandelt werden soll.

Da es sich beim vorliegenden Beitrag um einen Überblick handelt, wurden einzelne Aspekte bewusst weggelassen. So wird z.B. beim Nomen/Substantiv nicht auf die einzelnen Fälle oder bei den Verben nicht auf die unterschiedlichen Zeiten eingegangen.

**Literatur zur Vorbereitung:**

*Bibliographisches Institut [Hrsg.]*, Der Duden, Bd. 4: Die Grammatik, Bibliographisches Institut, Mannheim 2005

*Ernst Bury*, Grammatik verstehen lernen, AOL Verlag, Lichtenau 1999

*Ulrich Engel*, Deutsche Grammatik, Iudicium Verlag, München 2004

*Wilfried Kürschner*, Grammatisches Kompendium, UTB Verlag, Stuttgart 2003

**Interaktive Internetseiten:**

<http://karlsgymnasium.bestnetz.de/Deutsch/sprachlehre/wortart1.htm>

<http://karlsgymnasium.bestnetz.de/Deutsch/sprachlehre/wortart2.htm>

<http://www.interdeutsch.de/Uebungen/Malbuch/wortartflash.html>

[http://www.schule-bw.de/unterricht/faecher/deutsch/sprache/grammatik/wortarten\\_1.htm](http://www.schule-bw.de/unterricht/faecher/deutsch/sprache/grammatik/wortarten_1.htm)

[http://www.lehrerweb.at/gs/gs\\_arb/kl\\_4/d/online/wortart1/wortart1.htm](http://www.lehrerweb.at/gs/gs_arb/kl_4/d/online/wortart1/wortart1.htm)

[http://www.lehrerweb.at/gs/gs\\_arb/kl\\_4/d/online/wortart2/wortart2.htm](http://www.lehrerweb.at/gs/gs_arb/kl_4/d/online/wortart2/wortart2.htm)

[http://www.lehrerweb.at/gs/gs\\_arb/kl\\_4/d/online/wortart3/wortart3.htm](http://www.lehrerweb.at/gs/gs_arb/kl_4/d/online/wortart3/wortart3.htm)

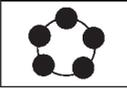
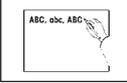
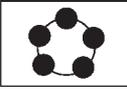
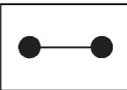
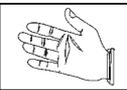
<http://www.suz.deutsdigital.de/deutsch/grammatik/index.php> (link: Wortarten-Übungen 1-5)

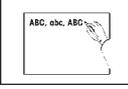
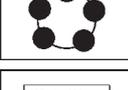
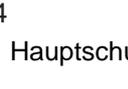
<http://www.wellermanns.de/Gerhard/HotPot/Wortartenneu.htm>

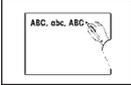
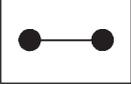
**6.1.2****Die Wortarten im Überblick****Vorüberlegungen****Die einzelnen Unterrichtsschritte im Überblick:**

1. Schritt: Einführung in die Wortarten
2. Schritt: Das Nomen/Substantiv
3. Schritt: Der Artikel
4. Schritt: Das Verb
5. Schritt: Das Adjektiv
6. Schritt: Das Pronomen
7. Schritt: Das Numerale
8. Schritt: Das Adverb
9. Schritt: Die Präposition
10. Schritt: Die Konjunktion
11. Schritt: Die Interjektion – und abschließende Übungen

VORSCHAU

Die Wortarten im Überblick	6.1.2
Unterrichtsplanung	
<p><b>1. Schritt: Einführung in die Wortarten</b></p> <p><b>Lernziele:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Schüler erkennen, dass sich die Wörter unserer Sprache durch bestimmte Merkmale unterscheiden.</li> <li>• Sie wiederholen ihnen aus der Grundschule bekannte Wortarten.</li> </ul> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin: 10px 0;"> <p><b>Hinweis:</b> Im <b>ersten Unterrichtsschritt</b> werden bei den Wortarten noch die <b>deutschen Begriffe</b> verwendet. In den <b>nachfolgenden Schritten</b> werden sie durch die <b>lateinischen ersetzt</b>.</p> </div> <p>Zu Beginn wird den Schülern <b>Texte und Materialien M1</b> als <i>Arbeitsblatt</i> oder <i>Folie</i> präsentiert. Zunächst liest ein Schüler den Einleitungstext und den Zettel laut vor. Danach wird <b>Arbeitsauftrag 1</b> in <i>Stillarbeit</i> gelöst.</p> <p>Im <i>Unterrichtsgespräch</i> wird geklärt, dass es sich nur um den letzten der Sätze handeln kann, was man z.B. an den Hauptwörtern/Namenwörtern (Nomen/Substantiven) erkennt. Auch hat das Wort „habig“ eine für Eigenschaftswörter (Adjektive) typische Endung. Diese Erkenntnis – dass sich die Wörter unserer Sprache durch bestimmte Merkmale unterscheiden – wird an der <i>Tafel</i> bzw. im <i>Heft</i> mit einem Satz festgehalten (vgl. <b>Texte und Materialien M2</b>).</p> <p><b>Arbeitsauftrag 2</b> von <b>M1</b> kann schnell im <i>Unterrichtsgespräch</i> behandelt werden, da die Hauptwörter/Namenwörter (Nomen/Substantive) an der Großschreibung erkannt werden. <b>Arbeitsauftrag 3</b> wird von den Schülern wieder in <i>Stillarbeit</i> ausgeführt. <b>Lösungen</b> könnten hier sein:</p> <p><b>Eigenschaftswörter</b> (Adjektive): <i>remolich, habig</i> (typische Endungen für Eigenschaftswörter [Adjektive]; stehen vor einem Hauptwort/Namenwort [Nomen/Substantiv])  <b>Zeitwörter/Tätigkeitswörter</b> (Verben): <i>hot bewurscht, habu erlombst, sam entont, hest verdrun</i> (typische Endungen für Zeitwörter/Tätigkeitswörter [Verben])</p> <p>Anschließend wird <b>Arbeitsauftrag 4</b> in Partnerarbeit bearbeitet. Bei der „Übersetzung“ des Zettels soll von den Schülern auch noch die Wortart „Geschlechtswort/Begleiter (Artikel)“ gefunden werden.</p> <p>Mögliche <b>weiterführende Aufgabe:</b></p> <p>Die Schüler sollen erzählen, wie die Geschichte nach Auffinden des Zettels weitergeht.</p>	        
<p><b>2. Schritt: Das Nomen/Substantiv</b></p> <p><b>Lernziele:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Schüler wiederholen die Wortart Nomen/Substantiv.</li> <li>• Sie suchen Nomen/Substantive in einem Wortsuchgitter.</li> </ul>	

6.1.2	Die Wortarten im Überblick
<b>Unterrichtsplanung</b>	
	<p>Zu Beginn sollen die Schüler wiederholen, an welchem Merkmal man Nomen/Substantive erkennt. Nachdem der Begriff „Großschreibung“ genannt wurde, erfolgt die <i>Tafelanschrift</i> bzw. der <i>Hefteintrag</i> (vgl. <b>Texte und Materialien M2</b>). Es kann hier auch noch zwischen „Konkreta“ und „Abstrakta“ unterschieden werden.</p>
	<p>Als <i>Übung</i> sollen die Schüler Nomen/Substantive in einem Wortsuchgitter (vgl. <b>Texte und Materialien M3; Lösungen</b> vgl. <b>Texte und Materialien M4</b>) finden. Die Suche wird durch zwei Faktoren erschwert: Zum einen ist das Wortsuchgitter in Kleinbuchstaben gestaltet, zum anderen finden sich dort noch andere Wortarten.</p>
<b>3. Schritt: Der Artikel</b>	
	<p><b>Lernziele:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Schüler wiederholen die Wortart „Artikel“.</li> <li>• Sie lernen den unterschiedlichen Gebrauch von bestimmtem und unbestimmtem Artikel kennen.</li> </ul>
	<p>Eng mit dem Nomen/Substantiv ist der Artikel verbunden, denn er begleitet es und bestimmt dessen Geschlecht. Daher kann im Anschluss an <i>Schritt 2</i> sofort der erste Satz der <i>Tafelanschrift</i> (vgl. <b>Texte und Materialien M2</b>) zum Artikel erfolgen.</p>
	<p>Danach wird den Schülern <b>Texte und Materialien M5</b> auf <i>Folie</i> präsentiert. Ein Schüler liest den Text laut vor. Anschließend wird der <i>Arbeitsauftrag</i> im <i>Unterrichtsgespräch</i> geklärt, und der restliche <i>Hefteintrag</i> (vgl. <b>Texte und Materialien M2</b>) zum Artikel erfolgt.</p>
	<p>Am Ende dieses Schrittes sollen die Schüler die fehlenden Artikel auf dem <i>Arbeitsblatt Texte und Materialien M6 (Lösungen</i> vgl. <b>Texte und Materialien M7</b>) sinnvoll in <i>Stillarbeit</i> ergänzen.</p>
<b>4. Schritt: Das Verb</b>	
	<p><b>Lernziele:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Schüler wiederholen die Wortart „Verb“.</li> <li>• Sie können das Verb bestimmen.</li> </ul>
	<p>Zu Beginn dieses Schrittes wird den Schülern die <b>erste Strophe</b> des Gedichtes „<i>Das Feuer</i>“ von <b>James Krüss</b> (vgl. <b>Texte und Materialien M8</b>) auf <i>Folie</i> vorgelegt. Sie sollen herausfinden, welche Wortart hier am häufigsten vorkommt.</p>
	<p>Nachdem die Wortart „Verb“ genannt wurde, erfolgt die <i>Tafelanschrift</i> bzw. der <i>Hefteintrag</i> (vgl. <b>Texte und Materialien M2</b>) zur Wortart „Verb“.</p>
	<p>Anschließend erhalten die Schüler das <i>Arbeitsblatt Texte und Materialien M8</i> und führen den <i>Arbeitsauftrag</i> in <i>Partnerarbeit</i> durch (<b>Lösungen</b> vgl. <b>Texte und Materialien M9</b>).</p>

Die Wortarten im Überblick	6.1.2
<b>Unterrichtsplanung</b>	
<p><b>5. Schritt: Das Adjektiv</b></p> <p><b>Lernziele:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Schüler wiederholen die Wortart „Adjektiv“.</li> <li>• Sie können das Adjektiv bestimmen.</li> </ul> <p>Auf die Frage der Lehrkraft, welche Wortart nun noch fehlt, nennen die Schüler das Adjektiv. Daraufhin erfolgt die <i>Tafelanschrift</i> bzw. der <i>Hefteintrag</i> (vgl. <b>Texte und Materialien M2</b>) zur Wortart „Adjektiv“.</p> <p><b>Übung 1</b> auf dem <i>Arbeitsblatt Texte und Materialien M10 (Lösungen vgl. Texte und Materialien M11)</i> lösen die Schüler in <i>Partnerarbeit</i>, <b>Übung 2</b> sollte in <i>Stillarbeit</i> behandelt werden.</p>	    
<p><b>6. Schritt: Das Pronomen</b></p> <p><b>Lernziele:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Schüler lernen die Wortart „Pronomen“ kennen.</li> <li>• Sie entwerfen selbst einen möglichen Hefteintrag.</li> <li>• Sie können die unterschiedlichen Pronomen bestimmen.</li> </ul> <p>Zu Beginn dieses Schrittes bekommen die Schüler <b>M12</b> als <i>Arbeitsblatt</i> oder <i>Folie</i> präsentiert. Sie sollen zunächst auf einem Zettel in <i>Partnerarbeit</i> einen möglichen Hefteintrag zu den Pronomen entwerfen. In den Sprechblasen befinden sich dazu alle nötigen Informationen. Die Schüler sollten darauf hingewiesen werden, dass als Gestaltungsvorlage der bisherige Hefteintrag dient.</p> <p>Danach wird das Ergebnis der Partnerarbeit im <i>Unterrichtsgespräch</i> ausgewertet und die <i>Tafelanschrift</i> bzw. der <i>Hefteintrag</i> (vgl. <b>Texte und Materialien M2</b>) zur Wortart „Pronomen“ wird Schritt für Schritt ergänzt.</p> <p>Als Übungsblatt zu den Pronomen dient <b>Texte und Materialien M13 (Lösungen vgl. Texte und Materialien M14)</b>. Die verschiedenen Übungen können in <i>Einzel-</i>, <i>Partner-</i> oder <i>Gruppenarbeit</i> erledigt werden. Ebenso bleibt es der Lehrkraft überlassen, ob die Übungen erst am Ende des Hefteintrages zum Pronomen oder aber sofort (nach Behandlung des jeweiligen Pronomens) bearbeitet werden. Die Übungen könnten auch als <i>Stationenarbeit</i> durchgeführt werden.</p> <p><b>Hinweis:</b>  <b>Übung 2</b> auf <b>M13</b> besteht fast nur aus wörtlichen Reden. Die Schüler können hier eine kleine Geschichte entwerfen, wobei sie auch die Begleitsätze zu den direkten Reden einfügen.</p> <p><b>Zusammenfassung:</b>  Auf dem <i>Arbeitsblatt Texte und Materialien M15 (Lösungen vgl. Texte und Materialien M16)</i> werden die bisher gelernten Wortarten wiederholt, indem einzelne Wörter der richtigen Wortart zugeordnet werden müssen.</p>	  